



über eine

öffentliche Sitzung

nichtöffentliche Sitzung

des

GEMEINDERATES der Gemeinde Klettgau

des folgenden Ausschusses:

am: Montag, 18. Dezember 2023

in: Erzingen, Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 19:50 Uhr

Vorsitzender: Bürgermeister Ozan Topcuogullari

Zahl der anwesenden Mitglieder:

Mitglieder: 15 (Normalzahl: 18 Mitglieder)

Es waren nicht anwesend, die Mitglieder:

GR Sonja Haberland
GR Sabine Budde
GR Stefan Bastians

Abwesenheitsgrund:

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

Protokollführer:

Heike Dolderer

Urkundspersonen:

GR Benjamin Ritzmann
GR Paul Brack

Sonstige Teilnehmende:

Andreas Merk, Stefan Zölle

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Die ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Sitzung erfolgte am: 14.12.2023

Hierauf wurde in die Beratung eingetreten und Nachstehendes beschlossen.

Soweit bei den einzelnen Tagesordnungspunkten nicht Gegenteiliges vermerkt ist, hat

- kein Antrag zur Tagesordnung bzw. Geschäftsordnung vorgelegen,
- das Gremium die Beschlüsse jeweils einstimmig gefasst,
- eine Prüfung der Befangenheit gemäß § 18 GemO pflichtgemäß stattgefunden und zu einem negativen Ergebnis geführt,
- der Gemeinderat bei Beschlüssen, die gleichzeitig über- und außerplanmäßigen Ausgaben zur Folge haben, auch gleichzeitig seine Zustimmung nach § 84 GemO erteilt.

An die
Mitglieder des Gemeinderates
von Klettgau

07742/935-131
Herrn Zölle
Hauptamt / Rathaus Erzingen
zoelle@klettgau.de
6. Dezember 2023

EINLADUNG

zu der am **Montag, 18. Dezember 2023, um 19:00 Uhr** im Sitzungs-
saal des **Rathauses Erzingen** stattfindenden Gemeinderatssitzung.

Tagesordnung (öffentlicher Teil):

1. Frageviertelstunde
2. Bauanträge
3. Information und Beratung zu einem sog. „Bauherren-
modell“ im Baugebiet „Wetteäcker“
4. Information Sanierungsbedarf Grundschule Erzingen
5. Bekanntgaben

¹Die einzelnen Bauanträge sind in der Sitzungsunterlage zu TOP 2 aufgeführt

18.12.2023 - zu TOP 1 - öffentlich

Frageviertelstunde



**Gemeinde
Klettgau**

Landkreis Waldshut

Zu diesem Tagesordnungspunkt können Einwohner und ihnen gleichgestellten Personen und Personenvereinigungen nach § 10 Abs. 3 und 4 Gemeindeordnung Fragen zu Gemeindeangelegenheiten stellen oder Anregungen und Vorschläge unterbreiten.

Vor Einstieg in die Tagesordnung:

Bürgermeister Ozan Topcuogullari begrüßt die Gemeinderäte, die Pressevertreterin Frau Baumgartner und die anwesenden Zuhörer zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates.

Herr Topcuogullari eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Veröffentlichung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats fest.

Es werden keine Einwendungen gegen die Tagesordnung vorgebracht.

Behandlung des TOP1:

Es werden keine Fragen vorgebracht.

18.12.2023 - zu TOP 2 - öffentlich

Bauanträge



**Gemeinde
Klettgau**
Landkreis Waldshut

Bei der Gemeindeverwaltung Klettgau liegen die folgenden Bauanträge vor:

Bauvorhaben, die innerhalb eines Bebauungsplanes liegen, mit diesem nicht übereinstimmen und eine Befreiung durch GR-Beschluss notwendig ist:

OT Grießen:

Bebauungsplan „Breite“

1. Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 7 Wohneinheiten, Fahrradgarage, Carport und Stellplätzen
Hardweg, Flst.Nr. 453/2, 453/3

Bauvorhaben, die innerhalb eines qualifizierten Bebauungsplanes liegen und diesem entsprechen:

OT Erzingen:

Bebauungsplan „Rechberger Straße“

2. Nutzungsänderung Kellerraum zu Friseursalon
Dörnlen 3, Flst.Nr. 4172

Die Bauanträge liegen ab 18:30 Uhr im Sitzungssaal zur Einsichtnahme aus.

Behandlung des TOP 2:

Die Baugesuche werden den Gemeinderäten vorgestellt.

Hinsichtlich Baugesuch Nr. 2 werden Rückfragen aus dem Gemeinderat beantwortet.

Beschlussfassung des Gemeinderats:

Die für das Baugesuch Nr. 1 erforderlichen Befreiungen werden vom Gemeinderat befürwortet. Das Gremium stimmt dem Baugesuch mit 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zu.

Der Gemeinderat stimmt dem Baugesuch Nr. 2 uneingeschränkt und einstimmig zu.

18.12.2023 - zu TOP 3 - öffentlich

Information und Beratung zu einem sog.
„Bauherrenmodell“ im Baugebiet
„Wetteäcker“



**Gemeinde
Klettgau**
Landkreis Waldshut

Der Gemeinderat hat sich im Rahmen der Klausurtagung am 4. November 2023 mit verschiedenen Möglichkeiten einer Bebauung der gemeindeeigenen Baugrundstücke (Mehrfamilien- bzw. Reihenhausbebauung) im Baugebiet „Wetteäcker“ befasst.

Unter anderem wurde auch das „Bauherrenmodell“ vorgestellt. Unter Bauherrenmodell (auch Bauherrengemeinschaft) versteht man in der Immobilienwirtschaft eine zivilrechtliche Gestaltungsform, bei der sich mehrere Bauherren – mit Begleitung eines Architekten - zwecks Errichtung und Finanzierung eines Wohngebäudes zusammenschließen.

Beschlussvorschlag:

Den Beschlussvorschlag wird Bürgermeister Topcuogullari in der Sitzung formulieren.

Behandlung des TOP 3:

Bürgermeister Topcuogullari erläutert ergänzend zur Präsentation der Klausurtagung vom 4. November 2023 das Bauherrenmodell und erklärt die Vorteile dieser Gestaltungsform. Architekten sollen die Möglichkeit erhalten, entsprechende Bauherren zu suchen, gemeinsam Pläne auszuarbeiten und diese dann der Gemeinde vorzustellen. Bei der Auswahl der Bauherren sind die Bauplatzvergabekriterien der Gemeinde zu beachten.

Gemeinderätin Nathalie Netzhammer erklärt, dass sie das Projekt für eine gute Sache hält und es befürwortet.

Gemeinderat Benjamin Ritzmann erkundigt sich, ob die Gemeinde bei der Umsetzung dieses Projektes in Bezug auf die Bauherrensuche zeitlich sehr eingebunden sein wird. Bürgermeister Topcuogullari entgegnet, dass die Bauherrensuche in den Aufgabenbereich des Architekten fällt. Die konkreten Rahmenbedingungen müssen noch mit dem Landratsamt abgeklärt werden.

Auf Rückfrage der Gemeinderäte Marianne Hässler und Michael Albrecht erläutert Bürgermeister Topcuogullari, dass bei der Auswahl der Bauherren die Bauplatzvergabekriterien der Gemeinde zu beachten sind und die Vergabe entsprechend der Platzierung erfolgt.

Bürgermeister Topcuogullari schlägt vor, das vorgestellte Bauherrenmodell weiter zu verfolgen.

Beschlussfassung des Gemeinderats:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das vorgestellte Bauherrenmodell weiter zu verfolgen.

18.12.2023 - zu TOP 4 - öffentlich

Information Sanierungsbedarf Grundschule
Erzingen



**Gemeinde
Klettgau**
Landkreis Waldshut

Am sog. „Neubau“ der Grundschule Erzingen (Baujahr 1960) zeigen sich seit Jahren immer mehr Schäden durch Gebäudebewegungen. In diesem Jahr haben sich die Risse und Schäden nochmals verstärkt. So lassen sich einzelne Fenster und Türen nicht mehr schließen, es gibt Risse im Fliesenboden etc..

Anlässlich der Klausurtagung am 4. November 2023 konnte sich der Gemeinderat ein Bild vor Ort machen.

Zur Information der Gemeinderäte werden in der Sitzung aktuelle Fotos gezeigt.

Behandlung des TOP 4:

Bürgermeister Topcuogullari informiert, dass der Gemeinderat sich an der Klausurtagung ein Bild vor Ort von den Rissen an der Grundschule machen konnte und dass die Sanierungsarbeiten im nächsten Jahr stattfinden werden.

Stefan Zölle stellt anhand von Bildern die momentane Rissbildung am sog. „Neubau“ der Grundschule dar. Er erklärt, dass die Risse in Wänden und Böden durch Bewegungen des Gebäudes hervorgerufen werden. Im Außenbereich der Grundschule ist im Bereich der alten Hausmeisterwohnung messbar, dass Setzungen im Gelände stattfinden. Im Zuge einer Sanierung im Jahr 2005 wurden die betroffenen Wände im Gebäude mit Gewebespachtelung bearbeitet.

Bürgermeister Topcuogullari erklärt, dass es weitere fachmännische Untersuchungen geben wird um der Ursache der Rissbildungen auf den Grund zu gehen.

Auf Rückfrage von Gemeinderätin Nathalie Netzhammer erklärt Bürgermeister Topcuogullari, dass momentan keine Gefahr besteht, es aber dringenden Handlungsbedarf gibt.

Auf Nachfrage von Gemeinderat Joachim Grieser erklärt Stefan Zölle, dass das betroffene Gebäude im Jahr 1960 gebaut wurde.

Gemeinderat Philipp Budde möchte wissen, ob außer dem Rathaus und der Grundschule in Erzingen noch andere Gebäude betroffen sind, oder ob es diesbezüglich auch Meldungen von Einwohnern der Gemeinde gibt. Bürgermeister Topcuogullari erklärt, dass es mehrere Meldungen von Privatpersonen gibt.

Auf Nachfrage von Gemeinderätin Gaby Gäng, ob nur die Nordseite des Gebäudes betroffen sei, erklärt Bürgermeister Topcuogullari, dass man erst die Untersuchungen des Statikers und Geologen abwarten muss.

Gemeinderat Patrick Siebler möchte wissen, ob die Auswirkungen der Gebäudebewegungen bei der Sanierung im Jahr 2005 noch nicht ersichtlich waren.

Bürgermeister Topcuogullari erklärt, dass damals ein geologisches Gutachten erstellt wurde, es aber keine Anhaltspunkte für diese Entwicklung gab.

Bürgermeister Topcuogullari informiert auf Nachfrage von Gemeinderat Rolf Indlekofer darüber, dass aktuell keine weiteren Gebäude der Grundschule Erzingen betroffen sind.

Auf Nachfrage von Gemeinderat Markus Schänzle erklärt Stefan Zölle, dass das Gebäude nur teilweise – im Bereich der ehem. Hausmeisterwohnung - unterkellert ist.

Beschlussfassung:

Es ist kein Beschluss notwendig.

18.12.2023 - zu TOP 5 - öffentlich

Bekanntgaben



**Gemeinde
Klettgau**
Landkreis Waldshut

5.1 Niederschriften zu Gemeinderatssitzungen

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung vom 11.12.2023 steht auf der Gemeindehomepage zum Abruf bereit. Die Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung liegt während der Beratung zur Einsichtnahme aus.

Falls Einwendungen gegen die Niederschriften bestehen, können diese zu diesem Tagesordnungspunkt vorgebracht werden. Ansonsten wird davon ausgegangen, dass die von zwei Gemeinderäten zu unterzeichnenden Niederschriften in allen Teilen als genehmigt gelten.

5.1 weitere Bekanntgaben

Sollten weitere Bekanntgaben im öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung erforderlich sein, wird Bürgermeister Ozan Topcuogullari diese mündlich erläutern.

Behandlung des TOP 5:

zu 5.1

- Einwendungen gegen die Niederschriften vom 11.12.2023 werden nicht vorgebracht.

zu 5.2

- Bürgermeister Topcuogullari informiert darüber, dass die Hautamtsleiterstelle zum 01.02.2024 mit Herrn Andreas Mosmann und die neu geschaffene Personalstelle ebenfalls zum 01.02.2024 mit Frau Anna-Lina Obert besetzt werden konnte.
- Bürgermeister Topcuogullari bedankt sich beim Gemeinderat und den Mitarbeitern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im ablaufenden Jahr und blickt auf einige durchgeführte Maßnahmen und Projekte zurück.
- Bürgermeisterstellvertreterin Gaby Gäng bedankt sich bei den Gemeindemitarbeitern für ihr Engagement und bei den Gemeinderatsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit. Sie gedenkt mit einem kurzen Rückblick dem verstorbenen Gemeinderat Bernd Sautter und bedankt sich bei Herrn Metzger für die jahrelange gute Zusammenarbeit.
- Bürgermeister Topcuogullari informiert, dass das Formular für die Übermittlung der Patientendaten an das MVZ Klettgau diese Woche im Gemeindeblatt abgedruckt sein wird. Im Laufe der Woche wird das Formular auch auf der Homepage der Gemeinde und auf der Homepage des MVZ Klettgau zur Verfügung stehen. Bürgermeister Topcuogullari weist darauf hin, dass es genug Kapazitäten für alle Patienten geben wird. Eine Terminvereinbarung nur zum Zweck der Übernahme ist nicht nötig.

- Bürgermeister Topcuogullari bedankt sich bei Frau Baumgartner von der Presse für die Berichterstattungen und die regelmäßige Teilnahme an den Gemeinderatssitzungen.

Weitere Bekanntgaben im öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung sind nicht erforderlich. Bürgermeister Topcuogullari schließt den öffentlichen Teil der Sitzung, das Gremium tagt im Anschluss nichtöffentlich.

Klettgau, 18.12.2023

Der Bürgermeister:

Die Gemeinderäte:

Der Protokollführer:



Ozan Topcuogullari



Heike Dolderer